



Pressemitteilung

Mainz, 09.08.2026

Stadtgeföhle-Festival startet am 14. August!

Drittes Zukunftsfest am Rheinufer - Eintritt frei - tolles Programm

Bald ist es soweit: Vom 14. bis 16. August findet zum dritten Mal das Festival „Stadtgeföhle – das Zukunftsfest“ in Mainz am Rheinufer gegenüber dem Kurfürstlichen Schloss (Konrad-Adenauer-Ufer) statt. Auch in diesem Jahr erwartet die Besucher*innen ein buntes Programm für Jung & Alt an einem Ort voller Musik, Begegnung, und Inspiration für eine lebenswerte Stadt.

Das Festival startet am Freitag, um 13 Uhr auf der großen Bühne. An allen drei Tagen gibt es vielfältige Gastronomie, tolle Kinderaktivitäten, zahlreiche Infostände unter den schattenspendenden Platanen der Rheinuferpromenade sowie Workshops und Mitmachangebote – sowohl in Pavillons als auch auf freier Fläche.

Highlights aus dem Bühnenprogramm

Das Bühnenprogramm mit Musik und viel Interaktion läuft jeweils von 13 Uhr bis Mitternacht, am Sonntag bis 22 Uhr.

Am Freitag kann bei der Movement Class des Mainzer Staatstheaters und der Diskussion „Mainz 2035 – wie wollen wir in Mainz leben“ (18:45 Uhr) mitgemacht werden. Musik kommt von Mt. Cole, DJ iRINSKi und vielen mehr.

Am Samstag spielen die Kultbands Absinto Orkestra sowie Thomas Neger & die Humbas. Am Sonntag treten die Affirmative mit ihrem Improtheater und Franzi Dries mit ihrem DJ Set auf.

Die Themenschwerpunkte sind Demokratie und zukunftsfähige Entwicklung. In diesem Rahmen besuchen die stellvertretende Ministerpräsidentin Sabine Bätzing-Lichtenthäler (SPD) und die stellvertretende Landtagspräsidentin Katharina Binz (Bündnis 90/Die Grünen) am Sonntag das Festival.

Die Verkehrsdezernenten von Mainz und Wiesbaden werden ebenfalls am Sonntag, zum Start der Bike to Work Challenge, über den Brückenschlag der Städte für den Radverkehr diskutieren.

Diskussionen und Workshops – Mitmachen für alle

Praktische Ideen erhält man bei den Workshops zu Balkonsolarmodulen, Abpflastern, Energiegenossenschaften, Wärmepumpen, dem Brettspiel e-Mission, upcycling, und Energiesparen.

Das in der Öffentlichkeit kontrovers diskutierte Thema Gaskraftwerke wird in einer offenen, konstruktiven Diskussion besprochen. Zu einer lebenswerten Stadt gehört, wie dieser Tage



besonders klar wird, sie an Trockenheit und Hitze anzupassen, auch das wird Thema dieses Wochenendes.

Viele Wege zur demokratischen Beteiligung zeigen die Formate zur Gleichstellung, das Demokratiequiz (jeweils für Erwachsene, Jugendliche und Kinder), ein interkultureller Film, ein Volksbegehren zur Artenvielfalt und über die Methoden des politischen Aktivismus. Zum breiten Kinder-Angebot gehören auch Geschicklichkeitsspiele und ein interaktives Konzert.

Markt der Möglichkeiten

Zentral für das Kennenlernen engagierter Mainzer Initiativen ist der Markt der Möglichkeiten: Hier präsentieren sich zahlreiche Vereine und Gruppen, die sich für Klimaschutz, Nachhaltigkeit, soziales Miteinander und kulturelles Leben in Mainz einsetzen. Mit dabei sind jeweils von 13 – 19 Uhr die Volkshochschule, solidarische Landwirtschaft, das Fair Trade Team Mainz, das ZMO, MainzZero, Geographie für alle mit seinen Stadtführungen, Greenpeace, Foodsharing Mainz, das auch das Team mit kostenlosem Essen versorgt, und viele mehr.

„Wir sind überzeugt, so kann Jede und Jeder das positive Stadt-Gefühl auf dem Festival finden.“, so Thomas Görmar vom ehrenamtlichen Organisationsteam.

Für weitere Fragen Infos oder ein Interview steht das Team zur Verfügung.

Kontakt:

Instagram: @stadtgefuehle.mainz

E-Mail: info@stadtgefuehle-mainz.org

Telefon: Soeren Herrmann 0178 2837519

Web: <https://stadtgefuehle-mainz.org/>